

KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Thomas de Jesus Fernandes, Fraktion der AfD

**MV-Schutzfonds: B2 Infrastrukturinvestitionen in der Krankenversorgung –
B2.12 Vorfinanzierung ÖGD-Stellen LAGuS**

und

ANTWORT

der Landesregierung

1. Welche Qualifikationen sind für die fünf zusätzlichen Stellen für das LAGuS gefordert, die durch den Bund finanziert werden sollen?

Die Qualifikationen der fünf zusätzlichen Stellen, welche im Rahmen der erfragten Besetzungsrunde beim Landesamt für Gesundheit und Soziales (LAGuS) aus Mitteln des Paktes für den Öffentlichen Gesundheitsdienst finanziert werden sollen, sind tätigkeitsabhängig. Eine Stelle erfordert eine medizinisch-technische Ausbildung (zum Beispiel medizinisch-technische Assistentin), zwei Stellen einen Fachhochschul- beziehungsweise Bachelorabschluss und zwei Stellen ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master/Diplom).

2. Welchen Besoldungs-/Entgeltgruppen werden die jeweiligen Stellen zugeordnet?

Die fünf Stellen sind den folgenden fünf Entgeltgruppen zugeordnet: E7, E9b, E11, E13 und E15.

3. Werden die Arbeitsverhältnisse in Anbetracht dessen, dass sie durch eine Mehrbelastung in Corona-Zeiten notwendig sind, befristet abgeschlossen?

Die im Jahre 2021 zu besetzenden Stellen in den Gesundheitsbehörden sind gemäß den Festlegungen des Paktes für den Öffentlichen Gesundheitsdienst unbefristet zu besetzen.

4. Besteht vonseiten der Landesregierung die Absicht, nach Ende der coronabedingten Mehrarbeit landesseitig die Finanzierung der Stellen zu übernehmen?

Gemäß den Festlegungen des Paktes für den Öffentlichen Gesundheitsdienst übernimmt der Bund bis 2026 die Finanzierung der entsprechenden Stellen. Über die anschließende Finanzierung und Verstetigung soll gemäß den Regelungen des Paktes im Jahre 2023 der Austausch zwischen Bund und Ländern beginnen. Vonseiten der Landesregierung wird angestrebt, möglichst zeitnah eine Klärung herbeizuführen, um die Nachhaltigkeit und Verstetigung des Personalaufwuchses bestmöglich zu unterstützen. Da es sich bei den Stellen des Landesamtes für Gesundheit und Soziales um unbefristete Landesstellen handelt, werden diese unabhängig von den Verhandlungsergebnissen in Verantwortung des Landes weitergeführt.

5. In welchen Tranchen und zu welcher Zeit erwartet die Landesregierung die Rückerstattung der Vorfinanzierung dieser ÖGD-Stellen?

Die entsprechenden Mittel für das Jahr 2021 sind bereits komplett vom Bund an das Land geflossen. Für die Jahre ab 2022 ist eine Anpassung des Finanzausgleichsgesetzes notwendig. Hierzu werden zurzeit die notwendigen Schritte auf Bundesebene veranlasst, wobei momentan noch nicht bekannt ist, zu welcher Zeit und in welchen Tranchen die entsprechenden Mittel ab 2022 fließen werden.